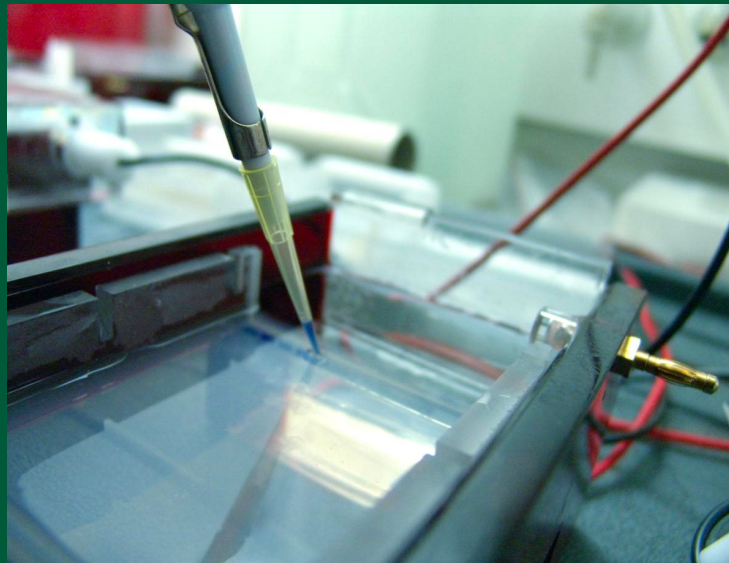


Molekulare Biowissenschaften

Bachelor



Biosciences and
Medical Biology



Vorsitz CuKo MOBI (Salzburg): elfriede.dall@plus.ac.at
Vorsitz CuKO MOBI (Linz): christoph.romanin@jku.at
Studierendenvertretung (Salzburg): stv.molbiol@oeh-salzburg.at



<https://www.plus.ac.at/studium/studienangebot/masterstudien/molecular-biology/>
www.molekulare-biowissenschaften.jku.at

https://www.instagram.com/stv_molekularbiologie/



Bachelor Molekulare Biowissenschaften

Paris Lodron Universität Salzburg und Johannes Kepler Universität Linz



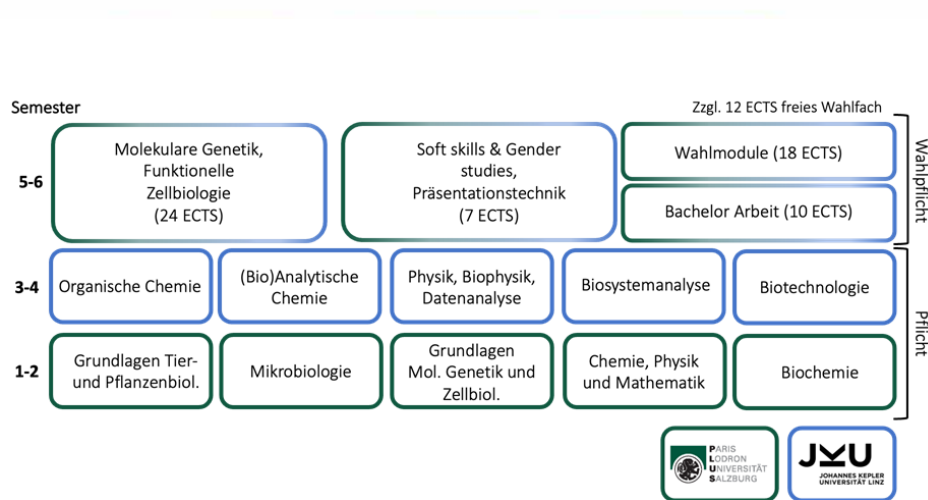
Molekulare Biowissenschaften: Worum geht es?

Die Molekulare Biologie versucht zu verstehen, wie das Leben auf molekularer Ebene funktioniert.

Erwirb ein vertieftes Verständnis der

- Chemischen
- Biophysikalischen
- Molekularen
- Zellbiologischen
- Biotechnologischen

Disziplinen der Lebenswissenschaften.



Kooperation mit der Universität Linz

- Verwendung der Forschungsinfrastruktur und Expertise von zwei international renommierten Universitäten
- Erwerb eines breiten fachlichen Wissens
- Ausbildung, die in die Tiefe geht



Studiendauer und Abschluss

6 Semester | 180 ECTS

Unterrichtssprache: Deutsch

Akad. Titel: Bachelor of Science, BSc



Jobperspektiven

- weiterführendes Masterstudium (z.B. Molecular Biology/Medical Biology)
- Industrie: Forschung, Entwicklung, Marketing, Qualitätskontrolle, Produktion, Risikobewertung, Zulassung in molekularbiologisch/chemisch/pharmazeutischen/biotechnologischen Betrieben
- Klinische Labors
- Bio- und Umweltanalytik
- Gesundheitsvorsorge im öffentlichen und privaten Bereich



Erfahrungsberichte von Absolventen/innen

Andreas Friedrich, MSc:

Ich habe mich für das Joint Degree Studium Molecular Biology entschieden, weil ich hier eine strukturierte Ausbildung in der quantitativen und qualitativen Analyse von zellulären Netzwerken bekomme. Dieses Wissen kann man auf alle Bereiche der Lebenswissenschaften anwenden, wie etwa das Studium von zellulären Funktionen in Gesundheit und Krankheit, oder die Entwicklung von neuen Therapieansätzen.

Denise Biedermann:

Für mich war die Entscheidung molekulare Biowissenschaften zu studieren ganz klar. Ich wollte ein Studium wählen, das mir eine vertiefte Chemieausbildung liefert, um die molekularen und zellbiologischen Prozesse zu verstehen. Die Biologie wird immer komplexer, daher wird es keine erfolgreiche Arbeit in den Life Sciences ohne hochwertige Basisausbildung geben.